

FACHTAGUNG

Normal – radikal?

Brücken, damit Übergänge
nicht zu Brüchen werden

Donnerstag, 18. Januar 2018

Hochschule Luzern – Soziale Arbeit, Inseliquai 12B, Luzern

www.hslu.ch/fachtagung-normal-radikal

In Zusammenarbeit mit dem Sicherheitsverbund Schweiz

Fachtagung

Die Tagung

«Radikalisierung» ist in aller Munde, aktuell als Phänomen im Zusammenhang mit Islamismus und Terrorismus. Für Fachpersonen Sozialer Arbeit geht es um problematische Aspekte der Zugehörigkeit zu oder des Sympathisierens mit Subkulturen, welche oft mit Exklusionsprozessen aus der Gesellschaft verbunden sind. Die Tagung möchte einen Beitrag leisten, um solche Prozesse frühzeitig zu erkennen, besser zu verstehen und Interventionsmöglichkeiten aufzuzeigen. Dies geschieht einerseits durch Referate von Expertinnen und Experten im Zusammenhang mit Religion und Integration und andererseits durch Werkgespräche mit Fachpersonen der Gewaltprävention und des Gewaltschutzes, die Einblicke in ihre Praxen gewähren.

Geleitet wird die Tagung von Rebekka Ehret, Expertin für Migration und Integration und transkulturelle Konfliktbewältigung, und Silvia Domeniconi Pfister, Expertin in theorie- und methodengeleitetem Handeln.

Die Tagung richtet sich an

Die Fachtagung richtet sich an Fachpersonen der Sozialen Arbeit, aber auch an andere Personen, die mit potenziell gefährdeten Menschen zu tun haben wie beispielsweise Sozialarbeitende bei der Sozialhilfe, in Arbeitsämtern sowie im Flüchtlings- und Integrationsbereich, Fachpersonen in Beratungsstellen für Familien und Jugendliche und im Massnahmenvollzug im Jugendstrafrecht oder Expertinnen und Experten in der Quartierarbeit.

Tagungsziele

Die Teilnehmenden

- erweitern ihr Wissen zu Radikalisierung und gewalttätigem Extremismus,
- erhalten Unterstützung in der Früherkennung,
- erkennen die Bedeutung der sozialen Medien,
- verstehen Instrumente zur Intervention,
- kennen Modelle der Zusammenarbeit,
- können verschiedene Methoden anwenden,
- erhalten die Möglichkeit zur Vernetzung.

Programm

12:45 Uhr	Empfang und Begrüssungskaffee
13:30 Uhr	Begrüssung Dorothee Guggisberg, Direktorin, Hochschule Luzern – Soziale Arbeit
13:35 Uhr	Rahmen und Zielsetzung der Tagung Rebekka Ehret und Silvia Domeniconi Pfister, Dozentinnen und Projektleiterinnen, Hochschule Luzern – Soziale Arbeit
13:45 Uhr	Nationaler Aktionsplan zur Verhinderung und Bekämpfung von Radikalisierung und gewalttätigem Extremismus Referent/in Sicherheitsverbund Schweiz
14:15 Uhr	Zwischen religiöser islamischer Orthodoxie und Radikalität: eine Orientierung Dr. Jürgen Endres, Forschungsmitarbeiter am Zentrum Religionsforschung, Universität Luzern
15:00 Uhr	Pause
15:30 Uhr	Werkgespräche Intervention diskutiert wird an Tischen Tisch 1: Lehren aus der Hooliganszene und wie Brücken konkret gebaut werden Reto Lemmenmeier, Fanarbeiter, Fanarbeit St. Gallen Tisch 2: Modelle der Zusammenarbeit mit Moscheevereinen, Lilo Roost Vischer, Ethnologin, ehem. Leiterin Runder Tisch der Religionen, Basel Tisch 3: Gegennarrative und soziale Medien, Raffael Freuler, Projektleiter und Gründer, Agentur für innovative Jugendförderung Tisch 4: Früherkennung und vernetzte Intervention, Daniele Lenzo, Leiter Fachstelle Gewaltprävention, Stadt Zürich
17:00 Uhr	Fazit aus den Werkgesprächen Tischmoderatorinnen und -moderatoren
17:25 Uhr	Dank und Verabschiedung Rebekka Ehret und Silvia Domeniconi Pfister, Dozentinnen und Projektleiterinnen, Hochschule Luzern – Soziale Arbeit
17:30 Uhr	Tagungsende und Apéro

Programmänderungen vorbehalten.

Organisatorisches

Kontakt

Tagungsleitung:

Silvia Domeniconi Pfister,

silvia.domeniconipfister@hslu.ch, T +41 41 367 48 97

Dr. Rebekka Ehret

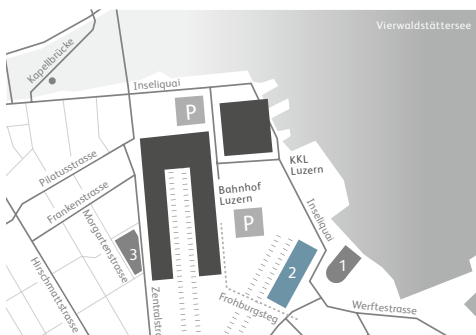
rebekka.ehret@hslu.ch, T +41 41 367 49 09

Tagungsorganisation:

Tanja Birrer

tanja.birrer@hslu.ch, T +41 41 367 48 12

Plan



1 Hauptgebäude, Werftstrasse 1

2 Inseliquai 12B

Adresse

Hochschule Luzern

Soziale Arbeit

Werftstrasse 1

Postfach 2945

6002 Luzern

Schweiz

T +41 41 367 48 48

F +41 41 367 48 49

sozialearbeit@hslu.ch

www.hslu.ch/sozialearbeit

Kosten

Tagungsbeitrag: CHF 200.–

Anmeldung/Annullierungsbedingungen

Die Platzzahl ist beschränkt. Die Anmeldungen werden in der Reihenfolge ihres Eingangs berücksichtigt.

Anmeldeschluss ist der 1. Dezember 2017

(Online-Anmeldung/PDF-Anmeldeformular unter www.hslu.ch/fachtagung-normal-radikal).

Bei einem Rückzug der Anmeldung bis zehn Tage vor Veranstaltungsbeginn bleiben 50 % der Tagungskosten geschuldet. Bei einem Rückzug der Anmeldung später als zehn Tage vor Veranstaltungsbeginn oder bei Nichterscheinen bleiben 100 % der Tagungskosten geschuldet.

Barrierefreie Tagung

Die Tagung findet in rollstuhlgängigen Räumen statt, ebenfalls verfügen wir über eine induktive Höranlage. Falls Sie diese oder andere Angebote benötigen, melden Sie sich bitte vorgängig bei uns. Gerne treffen wir die entsprechenden Vorbereitungen.